

Sprache

„Sprachschatzkiste öffne dich!“ Lustenaus Kindergartenkinder erleben Mehrsprachigkeit als Normalität.

Sprache ist das wichtigste Mittel des Sozialkontakts! Sprache und Denken stehen in einer engen Wechselwirkung. Um einen Sachverhalt zu begreifen, muss man die Wörter und Sätze verstehen. Kinder, die sprachlich gefördert werden, können somit nicht nur besser sprechen, sondern auch besser denken.

Unsere Sprachförderung soll Kindern zu besseren Startchancen in der Schule verhelfen. Der Erwerb einer Zweitsprache basiert immer auf der Sprachkompetenz der Erstsprache und baut darauf auf. Darum ist es für uns wichtig, auch die Erstsprache zu fördern und zu pflegen.

Der Spracherwerb sollte, vor allem zu Beginn, in konkrete Handlungszusammenhänge eingebettet sein. Erst später erlangt das Kind die Fähigkeit, die Sprache auch handlungsplanend und reflektierend einzusetzen.

Tipps für zuhause

- Mit den Kindern viel und in ganzen Sätzen sprechen
- Handlungsabläufe sprachlich begleiten
- Zweitsprache im Alltag einbauen
- Vorlesen von Bilderbüchern, Geschichten, Märchen usw.

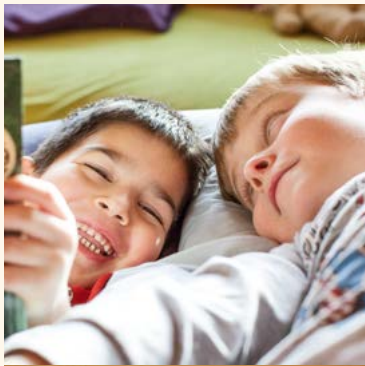


Foto: Lukas Hämmerle

Fotos: Marcel Hagen

